

Stellenausschreibungen

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

<https://km.baden-wuerttemberg.de/datenschutz-bei-stellenangeboten>

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** – wo nichts anderes vermerkt – bis zum **22. Oktober 2025** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die Stellenausschreibungen sind auch unter der Internetadresse www.km-bw.de zu finden.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Beim Ministerium ist in der **Stabsstelle „Religionsangelegenheiten, Staatskirchenrecht“** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(Kennziffer 634/29)

im Wege einer Abordnung zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Eingebunden in die Stabsstelle nehmen Sie insbesondere folgende Aufgaben wahr: Bearbeitung von Grundsatzfragen des Religionsunterrichts und verfassungsrechtlichen Fragen des Religionsunterrichts auch im Verhältnis zum Ethikunterricht, Koordination der Maßnahmen im Bereich der Kultusverwaltung gegen Antisemitismus, Betreuung der Informations- und Koordinierungsstelle der Interministeriellen Arbeitsgruppe für gefährliche religiös-weltanschauliche Angebote, Beratung von Dienststellen des Landes und von kommunalen Behörden zu Gefährdungen durch religiös-weltanschauliche Angebote, Austausch und Koordination mit den zuständigen des Bundes und der anderen Bundesländer sowie mit den kirchlichen Weltanschauungsbeauftragten, Koordination der Aktivitäten gegen Antisemitismus im Geschäftsbereich des Kultusministeriums, Auswertung der Meldungen von Schulen zu antisemitischen oder anderweitig religiös oder ethnisch oder sexuell bedingten Diskriminierungen an Schulen, Beratung der Schulen und Schulverwaltung, Begleitung der vom Land finanzierten Beratungsstelle für Bürgerinnen und Bürger zu Fragen gefährlicher religiös-weltanschaulicher Angebote.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für ein Lehramt, vorzugsweise mit dem Fach Religion oder dem Fach Ethik, und mehrjährige Unterrichtserfahrung. Bewerben können sich auch Schulpsychologinnen / Schulpsychologen mit mehrjähriger praktischer Erfahrung an einer schulpsychologischen Beratungsstelle. Erfahrungen und Kompetenzen im Zusammenhang mit gefährlichen religiös-weltanschaulichen Angeboten sind von Vorteil.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, die Fähigkeit komplexe Sachzusammenhänge zu erfassen und zu konzeptionellem Arbeiten, Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie die Fähigkeit zu strukturieren und zu priorisieren. Erfahrungen aus der Tätigkeit in der Schulverwaltung sind von Vorteil.

Stellenausschreibungen

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Stabsstelle „Religionsangelegenheiten, Staatskirchenrecht“, Herr Ministerialrat Prof. Dr. Michael Hermann, Telefon 0711/279-2866, E-Mail: Michael-Cornelius.Hermann@km.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat –

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Stuttgart

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 73 „Lehrereinstellung und Bedarfsplanung“** ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

befristet im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Die Aufgabe umfasst insbesondere die **Betreuung von Beruflichen Schulen** als Referentin / Referent für Lehrereinstellung und Bedarfsplanung. Sie sind wichtige Ansprechpartnerin / wichtiger Ansprechpartner für die Schulleitungen der Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk Stuttgart. Der Aufgabenschwerpunkt beinhaltet insbesondere die Themenbereiche Bedarfsplanung, Personalgewinnung und Lehrkräfteeinstellung. Zum Aufgabengebiet gehört auch die Zusammenarbeit mit dem Schulreferat für Berufliche Schulen, den Verwaltungsreferaten der Abteilung 7 und den entsprechenden Abteilungen im Kultusministerium. Die Lehrbefähigung an beruflichen Schulen – bevorzugt die Lehrbefähigung an gewerblichen Schulen – sowie eine mehrjährige und erfolgreiche Unterrichtstätigkeit werden vorausgesetzt.

Gesucht werden Bewerberinnen / Bewerber, die Interesse an den für die Beruflichen Schulen zentralen Bereichen der Unterrichtsversorgung und Personalplanung haben und an der Organisation und effizienten Steuerung von Verwaltungsabläufen engagiert mitwirken möchten.

Erwartet werden Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit, ein sensibles Gespür für den Umgang mit Schulleitungen, Lehrkräften und Mitgliedern der Personalvertretungen sowie Aufgeschlossenheit für die Arbeit in komplexen Organisations- und Verwaltungszusammenhängen. Ebenso erwartet wird die Bereitschaft, sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten und im Rahmen des Wissensmanagements Arbeitsabläufe in Prozessbeschreibungen zu dokumentieren.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Sorić, Leiter des Referats Lehrereinstellung und Bedarfsplanung, Telefon 0711/904-17300.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart

Abteilung Schule und Bildung

Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 74 „Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren“** ab **1. April 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referent (w / m / d)

im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren für den **Schwerpunkt Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet des Referats 74 gehören die Fachaufsicht, Steuerung und Beratung der Staatlichen Schulämter und der SBBZ mit Internat, Durchführung von Funktionsstellenbesetzungsverfahren, Leitung von Dienstbesprechungen, Bearbeitung von pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten von Schulen in freier Trägerschaft, konstruktiver Umgang mit herausfordernden Beschulungssituationen sowie Aufgaben der Qualitätsentwicklung und -sicherung sonderpädagogischer Bildungs- und Beratungsangebote. Vorausgesetzt wird die Befähigung für das Lehramt der Sonderpädagogik und eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit im Schuldienst.

Stellenausschreibungen

Darüber hinaus wird eine hervorragende Bewährung im Schuldienst sowie vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen und schulischen Entwicklungen in Baden-Württemberg erwartet. Erfahrungen in einer schulischen Leitungsaufgabe, in einer Leitungstätigkeit oder in der Schulverwaltung sind von Vorteil.

Umfassende Erfahrungen und Kenntnisse mit der Arbeit in den sonderpädagogischen Handlungsfeldern, im Umgang mit organisatorischen und administrativen Aufgaben sowie in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachdiensten und Einrichtungen sind erwünscht. Neben ausgeprägten kommunikativen und organisatorischen Kompetenzen wird von der professionellen Nutzung der Office-Programme ausgegangen.

Erwartet werden rasches Auffassungsvermögen, analytisches Denkvermögen, selbstständiges strukturiertes Arbeiten, hohe Flexibilität, Teamfähigkeit und hohe Belastungsfähigkeit. Sichereres Auftreten sowie die Bereitschaft sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten und im Rahmen des Wissensmanagements Arbeitsabläufe in Prozessbeschreibungen zu dokumentieren werden ebenso vorausgesetzt.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 74, Herr Ltd. Regierungsschuldirektor Matthias Kaiser, Telefon 0711/904-17400.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungspräsidium Tübingen

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 73 „Lehrereinstellung und Bedarfsplanung“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

für den **Bereich Anerkennung ausländischer Lehramtsbefähigungen** zu besetzen. Die Besetzung erfolgt im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere: Die Bewertung und Anerkennung ausländischer Lehramtsbefähigungen (weltweit) im Rahmen der geltenden Vorschriften.

Im Regierungspräsidium Tübingen wird diese Tätigkeit als „Vorortzuständigkeit“ zentral für das ganze Land Baden-Württemberg vorgenommen. Die umfangreiche telefonische, persönliche und schriftliche Beratung von Lehrkräften mit ausländischer Lehramtsbefähigung aller Schularten. Die enge Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Hochschulen sowie den Seminaren aller Schularten.

Voraussetzung ist die Befähigung für ein Lehramt, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung und eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Wünschenswert sind zudem Kenntnisse in der Lehreraus- und Weiterbildung sowie Fremdsprachenkenntnisse.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Entscheidungsfreude, Gestaltungsfähigkeit, Teamorientierung, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität sowie eine überdurchschnittliche organisatorische Kompetenz und ein routinierter Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin der Anerkennungsstelle, Frau Dr. Patrizia Kleebauer Telefon 07071/757-2083.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 73 „Lehrereinstellung und Bedarfsplanung“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

für den **Bereich Lehrereinstellung und Bedarfsplanung** zu besetzen. Die Besetzung erfolgt im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere: die Organisation der Lehrereinstellung, die Ressourcensteuerung, die statistischen Erhebungen und die Bedarfsplanung. Die Arbeit des Referats ist geprägt durch die Beratung von Interessentinnen / Interessenten und Schulleitungen, durch hohe Fallzahlen, Terminbindung sowie in der Umsetzung durch zentrale Online-Verfahren. Das Referat 73 nimmt eine zentrale Funktion hinsichtlich der Steuerung der Unterrichtsversorgung, Lehrerergewinnung

Stellenausschreibungen

und Lehrereinstellung ein. Die Organisation effizienter Entscheidungs- und Informationsprozesse innerhalb der Verwaltung und mit den Schulen ist eine zentrale Aufgabe.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung und eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Kenntnisse im Bereich der Lehrgewinnung und -einstellung sowie der Unterrichtsversorgung sind von Vorteil.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Entscheidungsfreude, Gestaltungsfähigkeit, Teamorientierung, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität sowie eine überdurchschnittliche organisatorische Kompetenz und ein routinierter Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau Dr. Sabine Mohr, Telefon 07071/757-2162.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Backnang

Beim Staatlichen Schulamt Backnang ist zum **1. März 2026** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d)
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

im Fachbereich Grundschule und vorschulische Bildung zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder Grund- und Hauptschulen, eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit sowie Leitungserfahrungen, möglichst in der Schulleitung. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Schulentwicklung sowie in der Lehrerfortbildung oder in der Lehrerausbildung.

Die Aufgabe umfasst neben der Wahrnehmung allgemeiner Aufgaben der Schulaufsicht insbesondere Fachaufgaben im Handlungsfeld Unterrichtsversorgung an allgemeinen Schulen und im Bereich der Grundschule. Darüber hinaus zählen die Begleitung und Unterstützung von Schulen eines Sprengels, insbesondere im Prozess der datengestützten Qualitätsentwicklung, zu den Hauptaufgaben.

Vorausgesetzt werden außerdem vertiefte Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Schwerpunkte und Entwicklungen, Erfahrungen im Umgang mit Prozessen der Schulentwicklung, auch in regionalen Bezügen, sowie Aufgeschlossenheit gegenüber weiteren Aufgabefeldern eines Staatlichen Schulamts. Vernetztes Denken und Handeln, Teamfähigkeit, eine wertschätzende Grundhaltung, Innovationsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere wichtige Voraussetzungen. Erwartet werden außerdem Kompetenzen in der Personalführung sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien und Online-Verfahren.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Leitender Regierungsschuldirektor Matthias Kaiser, Telefon 0711/904-17400, sowie Frau Leitende Schulamtsdirektorin Sabine Hagenmüller-Gehring, Telefon 07191/3454-110.

Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart

Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Schulamt Markdorf

Beim Staatlichen Schulamt Markdorf ist ab **sofort** der Dienstposten der / des

Amtsleiterin / Amtsleiters (w / m / d) (Bes. Gr. A 16)

zu besetzen.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für eine der zu betreuenden Schularten, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung und eine überdurchschnittlich fachliche Qualifikation. Darüber hinaus sind umfangreiche Erfahrungen in der Schulverwaltung von besonderem Vorteil.

Das Aufgabengebiet umfasst die Verantwortung für die Steuerung schulartspezifischer und schulartübergreifender Aufgaben der Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit der oberen Schulaufsichtsbehörde. Dabei beraten und unterstützen Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Schulen Ihres Schulamtsbezirks bei der Umsetzung und Ausgestaltung bildungspolitischer Zielsetzungen, begleiten diese im Qualitäts- und Schulentwicklungsprozess sowie bei der Unterrichtsentwicklung und sind Ansprechpartnerin / Ansprechpartner in fachlichen Angelegenheiten.

Personalentwicklung und Personalführung mit der Zielsetzung, Funktionsstellen nach orts- und schulspezifischen Anforderungen passgenau zu besetzen, gehören ebenso zu Ihrem Aufgabengebiet wie die offene, konstruktive Zusammenarbeit mit Schulträgern, mit Beruflichen Schulen und Gymnasien, mit außerschulischen Partnern und die Mitgestaltung von Veränderungsprozessen der Schullandschaft im Rahmen der regionalen Schulentwicklung.

Erwartet wird eine überzeugende Persönlichkeit, die einem kooperativen und situativ-partizipativen Führungsstil verpflichtet ist, mit hoher kommunikativer Kompe-

tenz, Kooperations- und Teamfähigkeit, einem hohen Maß Eigeninitiative, hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Organisationstalent und Zielorientierung sowie fundierten Kenntnissen der allgemeinen Entwicklungsfelder aller Schularten.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 74 im Regierungspräsidium Tübingen, Frau Regierungsschuldirektorin Yvonne Lenz, Telefon 07071/757-6590.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen

Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) mit seinen beiden Standorten Karlsruhe und Stuttgart ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, unterstützt Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung in medienpädagogischen Fragen, berät und bietet Fortbildungen rund um zeitgemäßes (digitales) Lernen sowie fachlich geprüfte Medien für den Unterricht. Zentraler Informationskanal des LMZ ist das pädagogisch ausgerichtete Internetportal www.lmz-bw.de, das sich insbesondere an Lehrkräfte als Zielgruppe wendet.

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg sucht für die **Abteilung 2 – Technik und IT** – ab **sofort** eine

Teamleitung

und zugleich

ständige Vertretung der Abteilungsleitung

(w / m / d)

(100 %)

(bis Bes. Gr. A 14)

(Oberstudienrätin / Oberstudienrat).

Stellenausschreibungen

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Teams „Redaktion und Support“,
- ständige Vertretung der Abteilungsleitung „Technik und IT“,
- Erstellung und Weiterentwicklung von Fortbildungskonzepten im Bereich schulischer IT-Angebote des LMZ,
- Koordination der Beratung und Schulung von Schulen und deren Sachaufwandsträgern bezüglich schulischer IT-Angebote des LMZ,
- Realisierung und inhaltliche Begleitung von Innovationsprojekten des LMZ, die gegebenenfalls auch dynamischen und kurzfristigen Charakter haben,
- Organisation und Durchführung von Messeauftritten und Veranstaltungen mit Außenwirkung bezüglich schulischer IT-Angebote des LMZ,
- aktive Mitgestaltung und Vorantreiben von Change-Prozessen in der Abteilung,
- Personalführung, Personalentwicklung, Budgetverantwortung und Qualitätsmanagement innerhalb des Teams,
- Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen und Bereichen des LMZ sowie externen Partnern.

Eine Anpassung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ihre Qualifikationen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium an baden-württembergischen Schulen und dementsprechende Befähigung für ein Lehramt mit mindestens dreijähriger Unterrichtserfahrung,
- der Position angemessene umfassende und tiefgreifende Erfahrungen in den Bereichen schulbezogene Informations- und Medientechnik, speziell im Bereich schulischer Netzwerklösungen, Beratung von Schulen und deren Sachaufwandsträgern, Prozessuale Begleitung von Schulen und Schulträgern bei der Erstellung von Konzepten für den schulischen IT-Einsatz, beispielsweise Medienentwicklungsplänen sowie der Konzeption und Durchführung von Fortbildungs- und Lehrgangsveranstaltungen und schulübergreifender kommunaler IT-Projekte,
- Überblick über aktuelle Themen der Medienpädagogik im schulischen Umfeld,
- gute Systemkenntnis der baden-württembergischen Schul- und Schulträgerlandschaft und der beteiligten Einrichtungen,
- die Bereitschaft, Führungs- und Leitungsverantwortung zu übernehmen,
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Engagement sowie ein großes Gestaltungs- und Innovationspotenzial,
- fundierte EDV-Kenntnisse bei der Anwendung von MS Office, Ticketsystemen und BPM-Anwendungen,
- Beherrschung zeitgemäßer Kommunikationstechniken,
- eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz, mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Teamfähigkeit.

Erwünscht sind Erfahrungen in Mitarbeiterführung und Leitungsaufgaben und entsprechend absolvierte Qualifizierungen im Bereich Führung.

Eine hohe Bereitschaft an Mobilität (Dienstreisen von Stuttgart nach Karlsruhe, oder umgekehrt und zu Kundinnen / Kunden, Messen und Veranstaltungen) wird vorausgesetzt.

Angebot:

- eine sinnstiftende Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum in einem modernen Arbeitsumfeld,
- Work-Life-Balance: Geboten wird mobiles und flexibles Arbeiten mit 30 Tagen Urlaub im Jahr bei Vollzeitbeschäftigung und zusätzlich ein Gleitzeitkonto. Zudem werden verschiedene Angebote und Initiativen rund um die Themen Gesundheit, Familie und Pflege geboten,
- persönliche Weiterentwicklung: Als dynamisches Team ist das Landesmedienzentrum immer in Bewegung. Hier erhalten Sie viel Gestaltungsfreiraum, um Themen eigenverantwortlich voranzubringen, wobei Sie mit umfangreichen Entwicklungsmöglichkeiten unterstützt werden,
- Kultur: Das Landesmedienzentrum ist ein buntes Team mit unterschiedlichen Skills und Charakteren. In der interdisziplinären Zusammenarbeit begegnen sich die Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern auf Augenhöhe und haben Spaß daran, Themen gemeinsam voranzutreiben,
- Sport und Bewegung: Ein jährliches Guthaben für Angebote der Online-Gesundheitsplattform des LMZ (beispielsweise einlösbar für Fitness-Kurse, Kochboxen und vieles mehr),
- das Prädikat „Familienbewusstes Unternehmen“ mit dem Zusatz „ausgezeichnet digital bewertet“ würdigt das Engagement des LMZ zur lebensphasenori-

Stellenausschreibungen

entierten Unternehmenskultur sowie der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege in einer digitalen Arbeitsumgebung,

- kostenfreie Snacks und Getränke: wöchentlich frische Obst- und Nusskörbe sowie Kaffeespezialitäten und Mineralwasser an den Standorten des LMZ,
- direkte ÖPNV-Anbindung sowie ein ÖPNV-Fahrkostenzuschuss im Rahmen des JobTicket BW und die Möglichkeit des Jobrad-Leasings.

Es handelt sich um eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung an das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg bis Besoldungsgruppe A 14 LBesO h. D. (Oberstudienrätin / Oberstudienrat). Die Versetzung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt, bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen. Aufgerufen zur Bewerbung sind verbeamtete Pädagoginnen / Pädagogen mit Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen bis Besoldungsgruppe A 14 LBesO h. D. Baden-Württemberg.

Der Dienort für Präsenzarbeitszeiten ist wahlweise Stuttgart oder Karlsruhe.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr René Belmega, Leiter von Abteilung 2, Technik und IT, E-Mail: belmega@lmz-bw.de, Telefon 0711/20907800 gerne zur Verfügung.

Hat die Einrichtung Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen sind bis zum **31. Oktober 2025** auf dem Dienstweg einzureichen das

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Moltkestraße 64, 76133 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbungsunterlagen gleichzeitig an das Karriereportal <https://www.mein-check-in.de/lmz-bw> einzureichen.

INSTITUT FÜR BILDUNGSANALYSEN BADEN-WÜRTTEMBERG (IBBW)

Beim IBBW wird ein strategisches Bildungsmonitoring aufgebaut, das eine datengestützte Qualitätsentwicklung von den Schulen bis zum Kultusministerium unterstützen soll. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungs-kooperation und Wissenschaftstransfer.

Beim Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) ist in der **Abteilung 1 – Statistik, IT-Verfahren** – im **Referat 12 „Lehrkräfte-Personalmanagement, Verwaltungsverfahren, Internet / Intranet“** ab **1. Februar 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(bis Bes. Gr. A 14)
(Kennziffer 2025-20)

für **Onlineverfahren LOBW** im Wege einer Abordnung zunächst bis 31. Juli 2027 zu besetzen.

Im Referat 12 des IBBW werden zentrale Geschäftsprozesse in der Kultusverwaltung digitalisiert. Aufgabenschwerpunkte sind die Entwicklung, Pflege und der Betrieb von Onlineverfahren und weiteren IT-Systemen für das Personalmanagement, für die Aus- und Fortbildung von rund 130.000 Lehrkräften in Baden-Württemberg, für das Prüfungsmanagement und für Bewerbungsverfahren von Schülerinnen und Schülern. Außerdem ist Referat 12 für den Themenkomplex Internet und Intranet verantwortlich. Referat 12 übernimmt Planungs-, Steuerungs- und Koordinierungsaufgaben und unterstützt die Schul- und Kultusverwaltung mit seiner technischen Expertise.

Ihre Aufgaben:

Ihr Aufgabengebiet in Referat 12 liegt im IT-Verfahrenskomplex LOBW (Lehrer Online Baden-Württemberg), in dem zum Beispiel Onlineverfahren für Lehrkräfte wie LEIN (Lehrereinstellung), STEWI (Stellenwirksame Änderung) oder LIV (Landesinterne Versetzung) erfolgreich eingeführt sind. Sie arbeiten an der Weiterentwicklung und Verbesserung von digitalen Arbeitsprozessen im Bereich des Lehrkräftepersonalmanagements oder von Verwaltungsprozessen mit. Ihr Arbeitsgebiet umfasst dort Aufgaben der IT-Projektarbeit für Software-Neuentwicklungen, insbesondere die Erhebung von

Stellenausschreibungen

Anforderungen (Requirementsengineering) sowie die Analyse und Dokumentation bestehender Prozesse. Für die Anforderungs- und Prozesserhebung koordinieren und führen Sie Workshops durch und Sie begleiten zusammen mit den Fachbereichen das Change Management bei Neuentwicklungen.

Sie stellen die Schnittstelle zwischen den Fachbereichen und den IT-Dienstleistern bei digitalen Themen dar, denn diese Aufgaben werden in Zusammenarbeit mit verschiedenen externen und landesinternen Dienstleistern und für Kunden im gesamten Zuständigkeitsbereich des Kultusministeriums umgesetzt.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

In Betracht kommen Bewerberinnen und Bewerber mit einer Laufbahnbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, der Sekundarstufe I, an Gymnasien oder an Beruflichen Schulen mit einer entsprechenden Unterrichtserfahrung und möglichst einem Erfahrungshintergrund zur Projektarbeit oder Prozessdokumentation oder Arbeitserfahrung auf verschiedenen Ebenen der Kultusverwaltung.

Erwartet werden darüber hinaus:

- selbstständige, präzise und strukturierte Arbeitsweise,
- technische und organisatorische Kompetenz,
- Interesse an Team- und Verwaltungsarbeit,
- ein hohes Maß an Engagement, Belastbarkeit sowie sicherer Entscheidungsfähigkeit,
- Aufgeschlossenheit für Neues sowie kommunikative Kompetenz.

Wünschenswert sind außerdem:

- die Fähigkeit, komplexe technische und organisatorische Inhalte verständlich für unterschiedliche Zielgruppen zu vermitteln,
- Kenntnisse und Erfahrungen mit klassischen und agilen Methoden des IT-Projektmanagements (z. B. Scrum, PRINCE2),
- Erfahrungen mit der Entwicklung, Integration oder dem Betrieb von Softwareprodukten,
- Erfahrungen aus einer Leitungs- oder Verwaltungstätigkeit,

- Kenntnisse im Anforderungsmanagement und in der Prozessmodellierung,
- Kenntnisse im Bereich der Informationssicherheit und des Datenschutzes.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Angebot:

- interessante, innovative Aufgaben in einer verantwortungsvollen Position und in einem motivierten und kollegial arbeitenden Team,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats Frau Dr. Sandra Fogl, Telefon 0711/6642-1200, E-Mail: sandra.fogl@ibbw.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat 15 –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Für die oben genannte Ausschreibung gilt:

Das IBBW trägt das Prädikat mit Auszeichnung als „Familienbewusstes Unternehmen + Ausgezeichnet digital“.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch vorab per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format) an poststelle@km.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Stellenausschreibungen

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist an der Außenstelle Ludwigsburg zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(Kennziffer 2025-44)

mit einem Beschäftigungsumfang von 40 % im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Administration, Organisation und Weiterentwicklung der Schulsportwettbewerbe, insbesondere Jugend trainiert für Olympia & Paralympics, „Jugend trainiert“ – Grundschulwettbewerb, Rhein-Main-Donau-Schulcup, Internationaler Bodenseeschulcup und Höfleswetzturnier,
- Organisation und Leitung von Sitzungen,
- Planung und Durchführung von Schulsportveranstaltungen auf Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene,
- Koordination der Beauftragten für „Jugend trainiert“ der vier Regierungsbezirke,
- Abstimmung und Koordination mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und der Stiftung Sport in der Schule.

Die Aufgaben im Fachbereich Sport umfassen ebenso einen hohen Anteil an klassischen Verwaltungstätigkeiten.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine Laufbahnbefähigung für das wissenschaftliche Lehramt an Grundschulen, der Sekundarstufe I, an Gymnasien oder an Beruflichen Schulen oder eine entsprechende Fachlehrerausbildung sowie mehrjährige Unterrichtserfahrung, vorzugsweise im Fach Sport,
- Sie haben Erfahrung durch die Teilnahme schuleigener Mannschaften beim Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia & Paralympics,
- Sie haben Erfahrung in der Organisation von Projekten / Programmen in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern,
- Sie sind engagiert und eigeninitiativ und zeichnen sich durch Teamfähigkeit und Belastbarkeit aus,
- Sie sind kreativ und zeigen Offenheit bei neuen Aufgaben und Projekten, sind gut im Organisieren und Priorisieren von Aufgaben hinsichtlich Bedeutung und Dringlichkeit und verfügen über eine strukturierte Arbeitsweise,
- Sie verfügen über Kenntnisse der gängigen Textverarbeitungsprogramme,
- Sie haben eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen,
- Sie sind zur Durchführung von häufigeren Dienstreisen bereit.

Wünschenswert sind Erfahrungen im allgemeinen Verwaltungshandeln.

Angebot:

- eine verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit in einem motivierten, kompetenten und kollegialen Umfeld,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Außenstelle Ludwigsburg, Herr Thomas Gundelfinger, Telefon 07141/140-1628, E-Mail: Thomas.Gundelfinger@zsl.kv.bwl.de. Fragen zum Besetzungsverfahren beantwortet

Stellenausschreibungen

tet der stellvertretende Leiter des Referats 14, Herr Florian Stiber, Telefon 0711/21859-141, E-Mail: Florian.Stiber@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL) REGIONALSTELLEN

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL, Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrkräftefortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Deutsch, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters am ZSL liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten zum Einsatz digitaler Medien im Fach Deutsch sowie zu adaptiver Förderung im Unterricht. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Deutsch, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe und dem Abitur.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, eine Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL Regionalstelle Tübingen) im Bereich der Lehrerfortbildung an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Informatik, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, in der Beratung und Unterstützung von Lehrkräften sowie in der Mitarbeit bei ZSL-Projekten. Thematische Schwerpunkte sind die Entwicklung von fachdidaktischen Konzepten im Fach Informatik sowie der Umgang mit Heterogenität im Unterricht. Zielgruppe sind die Lehrkräfte der allgemein bildenden Gymnasien, insbesondere der ZSL-Region Tübingen (Regierungsbezirk Tübingen). Vorausgesetzt werden die große Fakultas im Fach Informatik, umfassende fachliche, fachmethodische und fachdidaktische Kenntnisse, in der Regel eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums und vertiefte Erfahrungen in der Kursstufe.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse im Bereich des digitalen Unterrichts, überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten und die Bereitschaft, bei künftigen Aufgaben in der Fort- und Ausbildung sowie administrativen Aufgaben des ZSL mitzuwirken.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Nähere Auskünfte erteilt die Arbeitsfeldleiterin Gymnasium der ZSL Regionalstelle Tübingen, Frau Judit Löffler; E-Mail: judit.loeffler@zsl-rs-tue.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Albstadt (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 12 + Zulage)

für das **Fach Schuleingangsstufe** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Unterstützung der Bereichsleitung in ihrem Aufgabengebiet sowie
- die Mitarbeit bei der konzeptionellen Weiterentwicklung des Fachbereichs und des Seminars.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07431/9572-11.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstraße 113, 72072 Tübingen

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Albstadt (Grundschule), E-Mail: poststelle@seminar-gs-als.kv.bwl.de zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE UND WERKREAL-, HAUPT- UND REALSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Mannheim (Grundschule und Werkreal-, Haupt- und Realschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 12 + Zulage / A 13)

für das **Fach Naturwissenschaften** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und

Stellenausschreibungen

- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Übernahme eines Lehrauftrages im Fach Biologie,
- die Übernahme konzeptioneller Verantwortung im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (Leitperspektive BNE) und deren Umsetzung am Seminar,
- die Mitarbeit im regionalen Fachteam an der Regionalstelle des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL),
- sowie die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben in Absprache mit der Bereichs- und Seminarleitung.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0621/292-4518.

Bewerbungen sind innerhalb **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Mannheim
Arbeitsfeld 1
Augustaanlage 67, 68165 Mannheim

Es wird gebeten eine digitale Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (GWHRs), E-Mail: poststelle@seminar-gwhrs-ma.kv.bwl.de zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN UND GYMNASIUM)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters (w / m / d)

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium) zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Aufgabengebiet Mediendidaktik / Medienpädagogik** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Konzertierung, Koordinierung und Weiterentwicklung mediendidaktischer Angebote der einzelnen Fachschaften und somit die intensive

Stellenausschreibungen

Zusammenarbeit und Kommunikation mit den Fachschaften,

- die interne Fort- und Weiterbildung des Kollegiums, unter anderem bezüglich der Themen Nextcloud und KI sowie
- die Verwaltung von mobilen Endgeräten (MDM) am Seminar und die technische Unterstützung der Beschäftigten.

Vorausgesetzt werden:

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- eine mehrjährige Beschäftigung mit Themen der Medienbildung sowie
- Erfahrungen im Bereich der Verwaltung von mobilen Endgeräten.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte abgeordnet und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0751/501-8490.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHR- KRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (w / m / d) **(Direktorin als Bereichsleiterin /** **Direktor als Bereichsleiter)** **(Bes. Gr. A 15)**

für den **Bereich Mathematik und Naturwissenschaften** zunächst im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Ver-
setzung zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung der Lehrerausbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu leiten und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- beziehungsweise Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben innerhalb des Seminars und weitere Aufgaben der Lehrkräfteausbildung und -fortbildung.

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im jeweiligen Bereich, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,

Stellenausschreibungen

- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,
- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche fünfjährige und umfassende Unterrichtspraxis sowie
- eine erfolgreiche Tätigkeit in der Aus- und Fortbildung oder gleichwertige Leistungen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Karlsruhe
Benzstraße 1, 76185 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

BUNDESVERWALTUNGSAMT – ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN –

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Deutsche Schule Budapest

Ungarn

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit integriertem Unterrichtsprogramm und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team circa 500 Schülerinnen und Schüler von der Jahrgangsstufe 1 bis zur Jahrgangsstufe 12 auf die deutschen Abschlüsse der Sekundarstufe I, die landeseigenen Abschlüsse und das Deutsche Internationale Abitur vor. Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen TV-L

Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

hohe Einsatzbereitschaft

hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

betriebswirtschaftliches Verständnis

im Idealfall Erfahrungen im Auslandsschuldienst

mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

Bewerbungsschluss ist der 16. Oktober 2025.

Go4 Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0020-SLT/dashboard.html>

Stellenausschreibungen

(erneute Ausschreibung)

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Deutsche Schule Managua

Nicaragua

Sie leiten eine landessprachliche Schule in privater Trägerschaft mit verstärktem Deutschunterricht und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team circa 600 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf das Gemischtsprachige International Baccalaureate und das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) vor. Darüber hinaus führen Sie interessierte Schülerinnen und Schüler zu den einheimischen Bildungsabschlüssen. Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität des Bundes und der Länder für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I oder II

Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen TV-L

Leitungserfahrung sowie Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

Hohe Einsatzbereitschaft

Hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

Betriebswirtschaftliches Verständnis

Im Idealfall Erfahrungen im Auslandsschuldienst

Mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

gute Spanischkenntnisse

Gewünscht ist die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie)

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2025.

Go4 Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2024-0045-SLT/dashboard.html>

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Drittbewerbungen sind grundsätzlich zulässig.

Allgemeine Bewerbungsmodalitäten für Schulleitungen im Ausland:

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen der ZfA (s. *Go4Bund Link* oben)) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in dreifacher Fertigung (1 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung 7 – Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob / wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich ist eine Fertigung der Bewerbungsunterlagen fristgerecht ohne Einhaltung des Dienstweges aus Gründen der Vorweginformation

- beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauer Allee 99–103, 53113 Bonn über den *Go4Bund Link* oben einzugeben und das Motivationsschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf und eine dienstliche Beurteilung anzufügen sowie elektronisch,
- der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg, Frau Claudia Häberlein, E-Mail: Claudia.Haerberlein@km.kv.bwl.de

zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Stellenausschreibungen

Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) werden folgende Stellen als Fachberatung für Deutsch ausgeschrieben:

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Asunción

Paraguay

Anzahl der zu betreuenden Schulen (Stand: 01.09.2025):
14

Tätigkeitsprofil:

DSD-Qualitätsmanagement (z. B. Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Struktur des Deutschunterrichts an den zu betreuenden DSD-Schulen)

Identifizierung bzw. Beratung von Schulen, die Interesse an der Einführung des DSD haben

Durchführung im angemessenen Umfang von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen

Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit

Betreuung der von Deutschland geförderten Schulen mit erweitertem Deutschunterricht

Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)

Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD I, DSD II, ggf. DSD I PRO)

Zusammenarbeit mit den einheimischen Bildungsbehörden, u. a. Beratung bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.)

Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung

Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), Goethe-Institut, Pädagogischen Austauschdienst (PAD), Deutschen Auslandsschulen (DAS))

Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext

Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz), z. B. für Schulleiterinnen und Schulleiter der DSD-Schulen

Öffentlichkeitsarbeit

Personalführung (z. B. Betreuung von Kulturweit-Freiwilligen bzw. Praktikantinnen und Praktikanten)

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in einer modernen Fremdsprache und / oder dem Fach Deutsch

Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst

Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben

einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln

fundierte PC-Kenntnisse

Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen

Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder einschlägige DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse

Erfahrungen mit den Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA) 1 und 2 erwünscht

Auslandserfahrung erwünscht

Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtätig und an Wochenenden; Führerschein hilfreich)

Bereitschaft zur Arbeit im Home-Office am Einsatzort

hohe interkulturelle Kompetenz

hohe Belastbarkeit und Flexibilität

gute Englischkenntnisse (mindestens B2) erwünscht

Sprachkenntnisse in Spanisch (mindestens B1) sind wünschenswert

Kenntnis von geeigneter Lernsoftware

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2025.

Go4Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0021-FBK/dashboard.html>

Stellenausschreibungen

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Sibiu

Rumänien

Anzahl der zu betreuenden Schulen (Stand: 01.09.2025):
25

Tätigkeitsprofil:

DSD-Qualitätsmanagement (z. B. Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Struktur des Deutschunterrichts an den zu betreuenden DSD-Schulen)

Identifizierung bzw. Beratung von Schulen, die Interesse an der Einführung des DSD haben

Durchführung im angemessenen Umfang von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen

Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit

Betreuung der von Deutschland geförderten Schulen mit erweitertem Deutschunterricht

Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)

Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD I, DSD II, ggf. DSD I PRO)

Zusammenarbeit mit den einheimischen Bildungsbehörden, u. a. Beratung bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.)

Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung

Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), Goethe-Institut, Pädagogischen Austauschdienst (PAD), Deutschen Auslandsschulen (DAS))

Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext

Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz), z. B. für Schulleiterinnen und Schulleiter der DSD-Schulen

Öffentlichkeitsarbeit

Personalführung (z. B. Betreuung von Kulturweit-Freiwilligen bzw. Praktikantinnen und Praktikanten)

Personalführung der Fachschaftsbetreuungen (ADLK) bzw. Programmlehrkräfte (LPLK, BPLK)

Hinweis: In Sibiu wird die enge Kooperation und Abstimmung mit den zwei weiteren Fachberatungen Bukarest und Temeswar erwartet.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in einer modernen Fremdsprache und / oder dem Fach Deutsch

Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst

Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben

einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln

fundierte PC-Kenntnisse

Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen

Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder einschlägige DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse

Erfahrungen mit den Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA) 1 und 2 erwünscht

Auslandserfahrung erwünscht

Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtätig und an Wochenenden; Führerschein hilfreich)

Bereitschaft zur Arbeit im Home-Office am Einsatzort

hohe interkulturelle Kompetenz

hohe Belastbarkeit und Flexibilität

gute Englischkenntnisse (mindestens B2)

Sprachkenntnisse in Rumänisch (mindestens A1) sind wünschenswert

Kenntnis von geeigneter Lernsoftware

Bewerbungsschluss ist der 5. Oktober 2025.

Go4Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0023-FBK/dashboard.html>

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Rom

Italien

Anzahl der zu betreuenden Schulen (Stand: 01.09.2025):
31

Tätigkeitsprofil:

DSD-Qualitätsmanagement (z. B. Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Struktur des Deutschunterrichts an den zu betreuenden DSD-Schulen)

Stellenausschreibungen

Identifizierung bzw. Beratung von Schulen, die Interesse an der Einführung des DSD haben

Durchführung im angemessenen Umfang von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen

Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit

Betreuung der von Deutschland geförderten Schulen mit erweitertem Deutschunterricht

Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)

Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD I, DSD II, ggf. DSD I PRO)

Zusammenarbeit mit den einheimischen Bildungsbehörden, u. a. Beratung bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.)

Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung

Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), Goethe-Institut, Pädagogischen Austauschdienst (PAD), Deutschen Auslandsschulen (DAS))

Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext

Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz), z. B. für Schulleiterinnen und Schulleiter der DSD-Schulen

Öffentlichkeitsarbeit

Personalführung (z. B. Betreuung von Kulturweit-Freiwilligen bzw. Praktikantinnen und Praktikanten)

Personalführung der Fachschaftsberatungen (ADLK)

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in einer modernen Fremdsprache und / oder dem Fach Deutsch

Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst

Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben

einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln

fundierte PC-Kenntnisse

Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen

Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder einschlägige DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse

Erfahrungen mit den Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA) 1 und 2 erwünscht

Auslandserfahrung erwünscht

Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtätig und an Wochenenden; Führerschein hilfreich)

Bereitschaft zur Arbeit im Home-Office am Einsatzort

hohe interkulturelle Kompetenz

hohe Belastbarkeit und Flexibilität

gute Englischkenntnisse (mindestens B2) erwünscht

Sprachkenntnisse in Italienisch (mindestens B1) sind wünschenswert

Kenntnis von geeigneter Lernsoftware

Bewerbungsschluss ist der 5. Oktober 2025.

Go4Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0022-FBK/dashboard.html>

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Budapest

Ungarn

Anzahl der zu betreuenden Schulen (Stand: 01.09.2025):
22

Tätigkeitsprofil:

DSD-Qualitätsmanagement (z. B. Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Struktur des Deutschunterrichts an den zu betreuenden DSD-Schulen)

Identifizierung bzw. Beratung von Schulen, die Interesse an der Einführung des DSD haben

Durchführung im angemessenen Umfang von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen

Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit

Betreuung der von Deutschland geförderten Schulen mit erweitertem Deutschunterricht

Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)

Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD II, ggf. DSD I PRO)

Stellenausschreibungen

Zusammenarbeit mit den einheimischen Bildungsbehörden, u. a. Beratung bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel sowie in Hinblick auf das Länderprojekt DSD I)

Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung

Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), Goethe-Institut, Pädagogischen Austauschdienst (PAD), Deutschen Auslandsschulen (DAS))

Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext

Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz), z. B. für Schulleiterinnen und Schulleiter der DSD-Schulen

Öffentlichkeitsarbeit

Personalführung (z. B. Betreuung von Kulturweit-Freiwilligen bzw. Praktikantinnen und Praktikanten)

Personalführung der Fachschaftsberatungen (ADLK) bzw. Programmlehrkräfte (LPLK, BPLK)

Hinweis: In Budapest wird die enge Kooperation und Abstimmung mit der zweiten Fachberatung in Budapest erwartet.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in einer modernen Fremdsprache und / oder dem Fach Deutsch

Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst

Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben

einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln

fundierte PC-Kenntnisse

Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen

Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder einschlägige DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse

Erfahrungen mit den Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA) 1 und 2 erwünscht

Auslandserfahrung erwünscht

Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtägig und an Wochenenden; Führerschein hilfreich)

Bereitschaft zur Arbeit im Home-Office am Einsatzort

hohe interkulturelle Kompetenz

hohe Belastbarkeit und Flexibilität

gute Englischkenntnisse (mindestens B2) erwünscht

Sprachkenntnisse in Ungarisch (mindestens A1) sind wünschenswert

Kenntnis von geeigneter Lernsoftware

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2025.

Go4Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0024-FBK/dashboard.html>

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Arbeitgeberleistungen:

Finanzielle Regelungen für ADLK

Drittbewerbungen sind grundsätzlich zulässig.

Allgemeine Bewerbungsmodalitäten für Stellen als Fachberatung für Deutsch:

Die Bewerberinnen / Bewerber dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Es können nur Bewerberinnen und Bewerber mit einer Besoldungsgruppe bis zu A 15 bzw. der entsprechenden Entgeltgruppe der TV-L berücksichtigt werden.

Die Bewerbungen (Inhalt: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen der ZfA (s. *Go4Bund Link* oben)) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in vierfacher Fertigung (2 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung 7 – Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob / wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich ist eine Fertigung der Bewerbungsunterlagen fristgerecht ohne Einhaltung des Dienstweges aus Gründen der Vorweginformation

- beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten
- Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Ade-

Stellenausschreibungen

nauer Allee 99–103, 53113 Bonn über den *Go4Bund Link* oben einzugeben und das Motivationsschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf und eine dienstliche Beurteilung anzufügen sowie elektronisch

- der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg, Frau Claudia Häberlein; E-Mail: Claudia.Haerberlein@km.kv.bwl.de

zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen. Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Wenn Sie bereits in der Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberatung für Deutsch der Zentralstelle per Post oder per E-Mail (bf-zfa-5-101@bfaa.bund.de) an die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen unter Wahrung der Bewerbungsfrist mit. Bitte fügen Sie ein Motivationsschreiben sowie Ihre letzte dienstliche Beurteilung und einen aktualisierten Lebenslauf bei.

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde [Anforderungsprofil_Schulleiterinnen_und_Schulleiter_März_2023.pdf \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter: http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76706 Dettenheim, Pestalozzi-Grundschule Liedolsheim, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2026.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68159 Mannheim, Jungbuschschule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75417 Mühlacker, Grundschule Großglattbach, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

75172 Pforzheim, Osterfeld-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

75334 Straubenhardt, Grundschule Ottenhausen, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

72250 Freudenstadt, Kepler-Werkrealschule Freudenstadt, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78736 Epfendorf, Schlichemklammerschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79232 March, Grundschule Holzhausen, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77799 Ortenberg, Von Berckholtz-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72501 Gammertingen, Laucherttalschule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

88348 Bad Saulgau, Berta-Hummel-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

88367 Hohentengen, Göge-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88457 Kirchdorf an der Iller, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14.

89171 Illerkirchberg, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

88457 Kirchdorf an der Iller, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

88459 Tannheim, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

89081 Ulm, Grundschule Ermingen, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

89134 Blaustein, Grundschule Kleiner Einstein Arnegg, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88483 Burgrieden, Grundschule Burgrieden, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88453 Erolzheim, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88437 Maselheim, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

89075 Ulm, Maria-Sibylla-Merian-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

89079 Ulm, Regenbogenschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

72589 Westerheim, Schule am Sellenberg, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72793 Pfullingen, Uhland-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Stellenausschreibungen

72768 Reutlingen, Auchttert-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird frei mit der Versetzung der bisherigen Stelleninhaberin.

72108 Rottenburg a.N., Grundschule Ergenzingen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78056 Villingen-Schwenningen, Schulverbund am Deutenberg, Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14, zum 1. August 2026.

SCHULEN BESONDERER ART

Regierungsbezirk Freiburg

79115 Freiburg, Staudinger-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule, Ganztageschule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung der Abteilung Oberstufe und als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleitung an einer Schule besonderer Art, A 15 + Amtszulage. Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für die Oberstufe des Gymnasiums bewerben.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76189 Karlsruhe, Sophie-Scholl-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72458 Albstadt, Schlossberg-Realschule Ebingen, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird frei mit der Versetzung des bisherigen Stelleninhabers.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71696 Möglingen, Hanfbachschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75446 Wiernsheim, Gemeinschaftsschule Heckengäu, Wiernsheim, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15. Zunächst nur Übertragung

Stellenausschreibungen

der Funktion. Die Stelle wird voraussichtlich zum 1. August 2026 frei (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76593 Gernsbach, Von-Drais-Schule Gernsbach, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72141 Walddorfhäslach, Gustav-Werner-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89584 Ehingen, Hermann-Gmeiner-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88416 Ochsenhausen, Rottumtalschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72525 Münsingen, Gustav-Heinemann-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75203 Königsbach-Stein, Comenius-Schule Königsbach-Stein, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

72213 Altensteig, Markgrafenschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

75378 Bad Liebenzell, Reuchlin-Schulen, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

SCHULKINDERGÄRTEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76473 Iffezheim, Schulkindergarten für sprachbehinderte Kinder, Fachoberlehrerin als *Leiterin* / Fachoberlehrer als *Leiter* eines Schulkindergartens mit mehr als zwei Gruppen, A 11 + Amtszulage, zum 1. August 2026 (vorbehaltlich des Freiwerdens der Stelle).

Aufgabenbereiche: Leitung des 3-gruppigen Schulkindergartens Pusteblume für sprachbehinderte Kinder in Iffezheim. Den Schulkindergarten besuchen circa 34 Kinder aus dem Landkreis / Stadtkreis Rastatt und dem Stadtkreis Baden-Baden. Die Einrichtung ist räumlich im Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) Sprache Iffezheim untergebracht und verfügt über eine Vielzahl an Gruppenräumen und ein eigenes Außengelände.

Erwartet werden: Berufserfahrungen an einem Schulkindergarten und / oder einer Kindertageseinrichtung, ebenso Kenntnisse über Fördermöglichkeiten im Bereich des Förderschwerpunkts Sprache und bei

Stellenausschreibungen

Entwicklungsverzögerungen im vorschulischen Bereich. Vertiefte Kenntnisse des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindertageseinrichtungen und zum Auftrag des Schulkindergartens sind erforderlich. Interesse an Personalführung, Konzeptionsentwicklung, enger Zusammenarbeit mit dem im Gebäude untergebrachten SBBZ Sprache, Bearbeitung von Organisationsabläufen und Verwaltungsaufgaben wird vorausgesetzt.

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde Anforderungsprofil_Schulleiterinnen_und_Schulleiter_März_2023.pdf ([baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de))

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/,Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter: http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 28. Dezember 2021 (K.u.U. 2022, S. 33) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73525 Schwäbisch Gmünd, Landesgymnasium für Hochbegabte, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines Gymnasiums mit Internat und Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung, A 16.

Erwartet werden die im Anforderungsprofil für Schulleiterinnen und Schulleiter enthaltenen Kompetenzen, insbesondere: Führungskompetenz und Belastbarkeit, hervorragende kommunikative Kompetenzen, Team- und Kooperationsfähigkeiten, Erfahrungen in administrativen Tätigkeiten sowie in der Schul- und Qualitätsentwicklung, Bereitschaft und Fähigkeit, die besondere Konzeption der Schule nach innen und außen zu vertreten und ihre zeitgemäße Weiterentwicklung voranzutreiben. Darüber hinaus wird die konstruktive Beteiligung und die Bereitschaft zur Kooperation und Zusammenarbeit mit dem kommunalen Schulträger sowie allen weiteren Systempartnern in besonderer Weise erwartet. Wünschenswert sind Vorerfahrungen im Bereich Schulleitung bzw. als Führungskraft, Erfahrungen in der Förderung hochbegabter Schülerinnen und Schüler sowie die Bereitschaft,

Stellenausschreibungen

auf dem Schulcampus oder in näherem regionalem Umfeld der Schule zu wohnen.

71638 Ludwigsburg, Mörike-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

73728 Esslingen, Georgii-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeiten auf folgenden Aufgabenbereichen: Organisation und konzeptionelle Umsetzung der datenbasierten Unterrichtsentwicklung mit besonderem Fokus auf VERA 8, hierzu gehört auch die Leitung der Schulentwicklungsgruppe, Koordination und Weiterentwicklung der Repräsentation der Schule in der Öffentlichkeit, insbesondere die Betreuung der Schulhomepage und der Veröffentlichungen der Schule, Koordination und konzeptionelle Betreuung der Klassenstufen 7 und 8. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

89522 Heidenheim, Werkgymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: konzeptionelle Weiterentwicklung der Digitalisierung und des Einsatzes von KI in den Bereichen Unterricht und Schulorganisation, verantwortliche Erstellung eines Konzepts zur Durchführung von internen und externen Evaluationen im Rahmen der Schulentwicklung, Umsetzung und Weiterentwicklung der Kooperation Grundschule / Gymnasium. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

89522 Heidenheim, Werkgymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Koordination und konzeptionelle Umsetzung des Innovationselements Demokratiebildung, verantwortliche Planung und Koordination der außerunterrichtlichen Veranstaltungen an der gebundenen Ganztageschule auch im Rahmen der Mittagspause, konzeptionelle Weiterentwicklung und Koordination der Begabtenförderung. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

71638 Ludwigsburg, Goethe-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: verantwortliche Entwicklung und Umsetzung einer MINT-Konzeption einschließlich der Implementierung von zugehörigen Fortbildungskonzepten, federführende Gestaltung und Umsetzung einer „Kultur der Digitalität“ im Unterricht, hierzu gehört auch die Implementierung eines KI-Konzeptes an der Schule, verantwortliche Erarbeitung und Verwirklichung einer Konzeption zur informationstechnischen Bildung im G9-Pflichtfach „Informatik und Medienbildung“ sowie im Profil „Naturwissenschaft, Informatik und Technik“. Fächer: mindestens ein Fach aus dem MINT-Bereich.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie

Stellenausschreibungen

die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

73760 Ostfildern, Otto-Hahn-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleitung und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: verantwortliche Koordination und konzeptionelle Umsetzung der datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung, verantwortlicher Aufbau und Weiterentwicklung eines fächerübergreifenden Förderkonzeptes und einer Begabtenförderung, konzeptionelle Weiterentwicklung und verantwortliche Koordination des MINT-Bereichs der Schule einschließlich der betreffenden Fachschaften, verantwortliche Koordination aller pädagogischen und organisatorischen Belange der Klassenstufen 8 bis 10. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76646 Bruchsal, Justus-Knecht-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam und die Leitung und Koordination des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten. Ein zentraler Aufgabenschwerpunkt umfasst die Unterstützung der Schulleitung in der Kommunikation mit allen am Schulleben beteiligten Personengruppen durch eigenverantwortliches Führen von Konflikt- und Beratungsgesprächen sowie die Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von G9 im Bereich des Schwerpunktes Demokratiebildung und des Aufbaus eines Sozialcurriculums im Rahmen der Qualitätsentwicklung Schule.

Erwartet werden die große Fakultas in Gemeinschaftskunde und Deutsch sowie Unterrichtserfahrungen im Fach Wirtschaft in der Kursstufe, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Vorausgesetzt werden in besonderem Maße die Kommunikationskompetenz und ein hohes Maß an Erfahrung und Souveränität in der Gesprächsführung, Managementkompetenz, die Bereitschaft, sich in wechselnde organisatorische Schulleitungsaufgaben einzuarbeiten sowie überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit.

69214 Eppelheim, Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Eppelheim, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen Schulentwicklung und Qualitätssicherung, die Leitung und Weiterentwicklung des Fachbereichs Fremdsprachen, die Koordination und Organisation der Oberstufe und des Abiturs zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem der Fächer Englisch, Französisch, Latein oder Spanisch sowie in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Darüber hinaus wird ein überdurchschnittliches Engagement, eine hohe Belastbarkeit und eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit erwartet.

75203 Königsbach-Stein, Lise-Meitner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam mit Stufenverantwortung, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der teamorientierten Schulentwicklung und Qualitätssicherung sowie die Koordination des Fachbereichs Deutsch und moderne Fremdsprachen zu den Aufgabenschwerpunkten.

Stellenausschreibungen

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch oder Englisch sowie in einem weiteren am Lise-Meitner-Gymnasium unterrichteten Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, mehrjährige Erfahrung in der Teamarbeit bei Leitungs- und Verwaltungsaufgaben, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen.

68159 Mannheim, Elisabeth-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen, vertrauensvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung im Bereich der Schulentwicklung, die Weiterentwicklung und Umsetzung des schuleigenen Förder- und Sprachförderkonzepts (Deutsch als Zweitsprache), verantwortliche Übernahme von Aufgaben in den Bereichen Qualitätssicherung und Unterrichtsentwicklung sowie die Leitung und Koordination der Fachbereiche Deutsch und Gesellschaftswissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrung im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, Eigeninitiative, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit.

74821 Mosbach-Neckarelz, Auguste-Pattberg-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche und eigenständige Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung in allen administrativen und organisatorischen Fragen, die Koordination und Leitung des sprachlichen Fachbereiches, die verantwortliche Leitung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit des APG (unter anderem Presse, Homepage) sowie die

Koordination der Schulentwicklungsprozesse unter dem besonderen Aspekt der Digitalisierung zum Aufgabenbereich.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch oder einer Fremdsprache sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit, ausgeprägtes Interesse an pädagogischen Fragen, Erfahrung im Bereich der Schulorganisation, gute Kommunikationskompetenz mit verschiedenen am Schulleben beteiligten Gruppen sowie die Bereitschaft, sich rasch in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten.

69190 Walldorf, Gymnasium Walldorf, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Koordination der schulischen Begabtenförderung sowie die Leitung eines naturwissenschaftlichen Fachbereichs zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden große Fakultas in einem naturwissenschaftlichen und einem weiteren Fach sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Die Mitarbeit in der Schulverwaltung insbesondere mit ASV wird erwartet. Teamfähigkeit, ein überdurchschnittliches Engagement, zeitliche Flexibilität und kommunikative Kompetenzen werden vorausgesetzt.

Regierungsbezirk Freiburg

78098 Triberg, Schwarzwald-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasiums, A 15 + Amtszulage.

72172 Sulz am Neckar, Albeck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Stellenausschreibungen

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: Leitung Unterstufe, Koordination von Nachteilsausgleichs- und Inklusionsmaßnahmen, Koordination der pädagogischen Konferenzen, Mitarbeit in der Schulverwaltung (WebUntis, Stundenplan).

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

76135 Karlsruhe, Walter-Eucken-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Schularten einjähriges Kaufmännisches Berufskolleg I und II, zweijähriges Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen und Wirtschaftsinformatik und VABO, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen und kooperativen Mitarbeit im Schulleitungsteam sollen die aufgeführten Schularten pädagogisch und konzeptionell weiterentwickelt werden (z. B. Förderung schülerunterstützender Maßnahmen, Kooperationen mit Hochschulen). Zentrale Aufgaben sind die Verwaltung (z. B. Deputatsplanung, BewO, Prüfungsorganisation, Organisation vielfältiger Berufsorientierungsmaßnahmen inklusive Betriebspraktika) sowie die Digitalisierung und Optimierung von Abläufen unter Beachtung des Datenschutzes.

Erwartet werden ausgeprägte Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Engagement sowie das Bestreben, die aufgeführten Schularten als auch die Schule in Gänze weiterzuentwickeln. Vorausgesetzt werden sehr gute Kenntnisse in der Anwendung allgemeiner Schulverwaltungsprogramme und dem Bewerberverfahren Online, Mitarbeit in der Schulverwaltung, langjährige Unterrichtserfahrung und Erfahrungen im Umgang mit Schülern und Eltern im Berufskolleg.

68167 Mannheim, Carl-Benz-Schule, gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Fahrzeugtechnik mit den Bildungsgängen Berufsschule, einjährige Berufsfachschule, Meisterschule, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben innerhalb der Abteilung Berufsschule und Fachschulen, wie zum Beispiel Prüfungsorganisation, Zeugniserstellung, Statistik und Deputatsplanung, ist mit der Funktion die Unterrichtsentwicklung innerhalb der Abteilung sowie die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess verbunden. Der Schwerpunkt sollte hierbei auf der organisatorischen Weiterentwicklung mithilfe digitaler Werkzeuge liegen, die auch die digitale Entwicklung der Schule insgesamt unterstützen sollen. Zudem soll der weitere Ausbau der System- und Hochvolttechnik vorangetrieben werden. Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zu umfassender, abteilungsübergreifender und vertrauensvoller Zusammenarbeit im Schulleitungsteam, ein hohes Maß an Engagement, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, eine hohe Präsenz – nicht nur an Unterrichtstagen – sowie hohe Belastbarkeit.

Erwartet werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den Schularten der Abteilung Fahrzeugtechnik. Ebenso erwartet wird die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen und ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kommunikations-, Team- sowie Organisationsfähigkeit.

68167 Mannheim, Werner-von-Siemens-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsschule und für die einjährige Berufsfachschule, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters ist mit der Funktion die Mitarbeit an der schulweiten Weiterentwicklung der Pädagogik und Didaktik im Austausch mit den Fachbereichen und Berufeams verbunden. Weitere Aufgaben sind die Zusammenarbeit bei der Deputatsplanung, bei Vertretungskonzepten und deren Umsetzung, sowie Planung und Beschaffung von Ausstattungen der Fachräume. Ein weiterer Schwerpunkt ist die repräsentative und vertrauensvolle Kooperation mit dualen Partnern und den Kammern sowie die Koordination und Steuerung der Berufeams.

Stellenausschreibungen

Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den genannten Schularten, eine aktive und zuverlässige Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam, sowie hohe Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit. Ebenso gehört ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, eigenverantwortliches Handeln, Einfühlungsvermögen, Innovationsfreude und Resilienz zum Stellenprofil. Führungserfahrung in der Planung und Umsetzung von schulorganisatorischen Aufgaben und pädagogisch orientierten Projekten ist von Vorteil.

72202 Nagold, Annemarie-Lindner-Schule, Sozialwissenschaftliche, hauswirtschaftliche und pflegerische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Schularten Berufliches Gymnasium, Berufskollegs, Zweijährige Berufsfachschule, AVdual und VABO, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen und kooperativen Mitarbeit im Schulleitungsteam sollen die aufgeführten Schularten pädagogisch und konzeptionell weiterentwickelt werden. Zentrale Aufgaben sind die jeweilige Prüfungsorganisation und Zeugniserstellung, als auch die Bereitschaft zur Übernahme abteilungsübergreifender, schulorganisatorischer Aufgaben und die engagierte Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung der Schule, vor allem bei der Umsetzung der Ziel- und Leistungsvereinbarungen.

Erwartet werden ausgeprägte Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Engagement sowie das Bestreben, die aufgeführten Schularten als auch die Annemarie-Lindner-Schule in Gänze weiterzuentwickeln. Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse in der Anwendung allgemeiner Schulverwaltungsprogramme.

69469 Weinheim, Helen-Keller-Schule, hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Sozialpädagogik mit den Bildungsgängen BFSAIT, BFSÄID, 1BKSP, 2BKSP, BP, BKSPIT sowie Schulfremde (sozialpädagogische Abschlüsse), A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die pädagogische und konzeptionelle Weiterentwicklung der aufgeführ-

ten Schularten, eine auf die Schularten abgestimmte Öffentlichkeitsarbeit sowie die intensive Zusammenarbeit auch mit außerschulischen Partnern. Des Weiteren gehören zu den Aufgaben die Mitwirkung im Schulleitungsteam, bei zentralen Schulorganisatorischen Aufgaben, wie z.B. bei der Deputatsplanung, der Prüfungsorganisation und in der Schul- und Qualitätsentwicklung (OES und AZAV). Vorausgesetzt werden die engagierte, kooperative und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit Themen der Unterrichts-, der Qualitäts- und Schulentwicklung mit Schwerpunkt der Abteilung Sozialpädagogik.

Erwartet werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in Schularten der Sozialpädagogik. Ebenso erwartet wird die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen und ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kommunikations-, Team- sowie Organisationsfähigkeit.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für die Fächer Betriebswirtschaftslehre und Mathematik sowie die Bereiche BewO und Berufliches Gymnasium, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen Aufgaben eines Fachberaters / einer Fachberaterin umfasst das Aufgabengebiet die Unterstützung des Referats 76 am Regierungspräsidium Karlsruhe bei der Wahrnehmung schulaufsichtlicher und organisatorischer Aufgaben in den Bereichen BewO und Berufliches Gymnasium. Ein weiterer Aufgabenbereich wird in der Qualitäts- und Weiterentwicklung des Unterrichts in den Fächern Betriebswirtschaftslehre und Mathematik liegen. Dies beinhaltet die Konzipierung, Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen, die Beratung und Unterstützung von Schulen sowie eine aktive Mitarbeit im regionalen Fachteam. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtstätigkeit und die Lehrbefähigung in den oben genannten Fächern sowie Erfahrungen und Kenntnisse in der Schulverwaltung bzw. -organisation.

Erwartet werden eine intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung, ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit sowie eine ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit, aber auch die Fähigkeit zum selbstständigen und eigenorganisierten Arbeiten. Mit der Übernahme dieser Aufgabe ist eine längerfristige Abordnung an das Regierungspräsidium Karlsruhe verbunden.

Stellenausschreibungen

Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für den Bereich Künstliche Intelligenz, A 12, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Zusätzlich zu den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Tätigkeitsfeld die Mitwirkung bei der Planung, Koordination und Durchführung von regionalen, zentralen und schulinternen Lehrerfortbildungen. Des Weiteren umfasst das Aufgabengebiet die Weiterentwicklung von fachpraktischem Unterricht aller Schultypen in Zusammenhang mit Ziel- und Leistungsvereinbarungen.

Erwartet werden eine mehrjährige und breite Berufserfahrung als Technische Lehrkraft an beruflichen Schulen sowie eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Wünschenswert sind Erfahrungen mit innovativen Unterrichtsmethoden im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz, die Fähigkeit sich in neue Aufgaben schnell und umfassend einzuarbeiten, Eigeninitiative, kommunikative und organisatorische Fähigkeiten sowie Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für den Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz, A 12, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Zusätzlich zu den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Tätigkeitsfeld die Mitwirkung bei der Planung, Koordination und Durchführung von regionalen, zentralen und schulinternen Lehrerfortbildungen. Des Weiteren umfasst das Aufgabengebiet Begutachtungen von Werkstätten, Arbeitsplätzen und Maschinen in fachpraktischen Räumen aller Schultypen sowie die entsprechende Beratung von Schulleitungen in allen Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

Erwartet werden eine mehrjährige und breite Berufserfahrung als Technische Lehrkraft an beruflichen Schulen sowie eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Wünschenswert sind umfassende Vorerfahrung im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz im schulischen Kontext und in der freien Wirtschaft, die Bereitschaft, sich in neue Aufgaben schnell und umfassend einzuarbeiten, Eigeninitiative, kommunikative und organisatorische Fähigkeiten sowie Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Regierungsbezirk Freiburg

77694 Kehl, Berufliche Schulen Kehl, Gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsschule (Bildungsgänge der Berufsfelder Metalltechnik sowie Ernährung und Hauswirtschaft), die einjährige Berufsfachschule Metalltechnik, das Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (mit dem Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen) sowie die Ausbildungsvorbereitung (AV), A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabengebiet die Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung von Unterricht – insbesondere in den oben genannten Schularten. Ebenso beinhaltet das Aufgabengebiet die Organisation und Koordination der Prüfungen und die Zusammenarbeit mit den einschlägigen Institutionen und Verbänden im Rahmen der Lernortkooperation in beiden Berufsfeldern. Der StelleninhaberIn / dem StelleninhaberIn obliegt auch die Verantwortung für die im Zusammenhang mit dem AZAV-Zertifikat durchzuführenden Maßnahmen. Darüber hinaus ist mit der Funktionsstelle die Koordination sämtlicher Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit dem Startchancenprogramm für den Übergangsbereich stehen, verbunden.

Erwartet werden Unterrichtserfahrung in Schularten der Abteilung, ein hohes Maß an Planungs-, Organisations- und Koordinierungsfähigkeit, überdurchschnittliche Fachkenntnisse, Teamfähigkeit, ausgeprägte soziale Kompetenz in der Zusammenarbeit mit den Lehrkräften aller Fachbereiche, die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Einsatzfreude, Eigeninitiative sowie Verantwortungsbewusstsein. Ebenso wird ein hohes Engagement bei konzeptionellen Entwicklungen und Umsetzungen neuer Lehr- und Lernformen sowie Offenheit für technische und pädagogische Innovationen vorausgesetzt. Von Vorteil zur Ausübung des Aufgabengebiets ist eine Lehrbefähigung in einem gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Fach.

78549 Spaichingen, Erwin-Teufel-Schule, Berufliche Schulen, gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Gewerbliche Berufsschule im Berufsfeld Metalltechnik, der einjährigen Berufsfachschule Metalltechnik und

Stellenausschreibungen

Sonderberufsschule Metalltechnik sowie der Fachschule für Zerspanungstechnik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters ist mit der Funktionsstelle die konzeptionelle Weiterentwicklung der oben genannten Schularten sowie die aktive Mitarbeit im Qualitätsentwicklungsprozess der Schule verbunden. Die Tätigkeit umfasst auch die Stunden- und Vertretungsplanung in der Abteilung Metalltechnik sowie die Organisation und Koordination der Abschlussprüfungen in den entsprechenden Schularten.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit, die Bereitschaft zur engen, kooperativen Zusammenarbeit mit der Schulleitung sowie eine hohe Identifikation mit dem Leitbild der Schule. Darüber hinaus werden die Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit den Dualen Partnern, den Kammern sowie die Übernahme von Führungsverantwortung vorausgesetzt. Außerdem werden Unterrichtserfahrung in Schularten der Abteilung und die Bereitschaft, sich engagiert auf neue Anforderungen und Aufgaben, die sich aus der Weiterentwicklung der Schule ergeben, einzulassen sowie weitere abteilungsübergreifende berufsfachliche und schulorganisatorische Aufgaben zu übernehmen, erwartet.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für die Fächer Mathematik und Physik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in der Schulaufsicht umfasst die Tätigkeit insbesondere alle pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der Beruflichen Schulen im Bereich Mathematik und Physik, die Schulaufsicht und -beratung von Beruflichen Schulen in öffentlicher und privater Trägerschaft, die Mitwirkung bei der Regionalen Schulentwicklung sowie die Durchführung von Funktionsstellenbesetzungsverfahren für die Beruflichen Schulen. Weitere Aufgaben sind unter anderem die Mitarbeit bei der Datengestützten Schul- und Unterrichtsentwicklung, der amtlichen Schulstatistik und der Umsetzung des Organisationserlasses sowie die Mitwirkung bei der Beurteilung von Lehrkräften.

Erwartet werden eine langjährige Unterrichtserfahrung sowie eine intensive Beschäftigung mit den fachlichen Weiterentwicklungen in den oben genannten Fächern, ein hohes Maß an Urteilsvermögen, Organisationsfähigkeit, Kommunikations- und Verhandlungskompetenz, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, die Fähigkeit zum

selbstständigen und zielorientierten Arbeiten, Interesse und Engagement für konzeptionelle Arbeit, ein ausgeprägtes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit sowie eine überdurchschnittliche schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit. Erfahrungen und Kenntnisse in der Schulverwaltung bzw. Schulorganisation auf Ebene des Regierungspräsidiums sind von Vorteil. Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Abordnung an das Regierungspräsidium Freiburg verbunden.

79114 Freiburg, Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Berufsfeld Drucktechnik – Schwerpunkt Fotografie und Medientechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabengebieten einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet folgende Tätigkeitsschwerpunkte im Bereich des Berufsfeldes Drucktechnik – Schwerpunkt Fotografie und Medientechnik: die Koordination des Zweijährigen Berufskollegs Foto- und Medientechnik, die Abstimmung des fachpraktischen Unterrichts in Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Lehrkräften zur Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität, die Mitwirkung bei der Ausstattung und Instandhaltung der Praxisräume einschließlich der Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie die Organisation der Pflege, Wartung und Inventarisierung der Einrichtungsgegenstände. Zum Aufgabengebiet gehört ferner die Mitwirkung bei abteilungsübergreifenden Projekten, die Beratung der Schulleitung in Fragen der Weiterentwicklung des oben genannten Fachbereichs, die aktive Mitarbeit bei der Schulentwicklung und die Vertretung der Schule nach außen. Aufgaben des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung für den Werkstattbereich runden das Aufgabenspektrum ab.

Vorausgesetzt wird eine breite Unterrichtserfahrung in den Fächern Medientechnik und Fotografie. Zudem werden fundierte (Fach-)Kenntnisse der branchenspezifischen Software sowie von neuen Entwicklungen im Berufsfeld erwartet. Darüber hinaus werden von der künftigen Stelleninhaberin / dem künftigen Stelleninhaber die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der Schulleitung und den Fortbildungseinrichtungen sowie zur eigenen Fortbildung, eine hohe Identifikation mit der Schule und deren Leitbild, die kooperative und loyale Zusammenarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten, Flexibilität sowie ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit erwartet. Zum Profil der

Stellenausschreibungen

Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums.

79114 Freiburg, Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Berufsfeld Nahrung – Schwerpunkt Bäckerei, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet insbesondere die Koordination der Ausbildungsberufe des Bäckereihandwerks und des Fachverkaufs Bäckerei, die Abstimmung des fachpraktischen Unterrichts in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Theorie vor allem unter dem Aspekt der Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität, die Mitwirkung bei der Ausstattung und Instandhaltung der Praxisräume einschließlich der Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie die Organisation der Pflege, Wartung und Inventarisierung der Einrichtungsgegenstände. Die Koordination des Teams der einjährigen Berufsfachschule Ernährung / Hauswirtschaft (gewerblich) mit dem Ziel, zukünftige Entwicklungen in dieser Schulart aktiv zu planen und auszugestalten, gehört ebenfalls zum Aufgabengebiet, insbesondere die Einbindung von Schülerinnen und Schülern aus dem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum bzw. ohne Schulabschluss in den Berufspraktischen Unterricht. Zu den Aufgaben der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehört ferner die Mitwirkung im Stunden- und Vertretungsplanteam sowie bei abteilungsübergreifenden Projekten, die Beratung der Schulleitung in Fragen der Weiterentwicklung des Fachbereichs Nahrung, die aktive Mitarbeit bei der Schulentwicklung und zudem die Vertretung der Schule nach außen im Berufsfeld Nahrung mit dem Schwerpunkt Mehl. Aufgaben des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung runden das Aufgabenspektrum ab.

Erwartet werden fundierte Fachkenntnisse und breite Unterrichtserfahrung im Berufsfeld Nahrung mit dem Schwerpunkt Mehl. Von besonderer Bedeutung sind zudem entsprechende Berufsfeld- und Branchenkenntnisse im Hinblick auf neue technologische Entwicklungen, Konsumverhalten und zukünftige Anforderungen des Marktes an die entsprechenden Ausbildungsbetriebe. Darüber hinaus werden eine hohe Identifikation mit der Schule und deren Leitbild, eine kooperative und loyale Zusammenarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen je nach Schulsitua-

tion einzulassen, eine ausgeprägte Fortbildungsbereitschaft sowie ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit erwartet. Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums.

77654 Offenburg, Friedrich-August-Haselwander-Schule, Gewerblich-Technische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Elektrotechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Unterstützung der Schulleitung bei der gesamtschulischen Umsetzung des Arbeitsschutzes. Dabei stehen unter anderem die zentrale Beschaffung und Dokumentation von Gefahrstoffen sowie die Unterstützung bei der organisatorischen Umsetzung der arbeitsmedizinischen Vorsorge im Vordergrund. Zum Aufgabengebiet der zukünftigen Stelleninhaberin / des Stelleninhabers gehört auch die aktive Mitarbeit an der Schul- und Qualitätsentwicklung, insbesondere auch in Bezug auf die Erstellung von Dokumentationen zur Erfüllung der gesetzten Ziele im Rahmen der Ziel- und Leistungsvereinbarung.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse und eine langjährige Mitarbeit im Arbeitssicherheitsausschuss sowie ein hohes Maß an Innovationskraft, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative. Kenntnisse und praktische Erfahrungen in Verwaltungsabläufen, z.B. im Bestellwesen sind wünschenswert. Zum Profil einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

77654 Offenburg, Friedrich-August-Haselwander-Schule, Gewerblich-Technische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Elektrotechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Unterstützung der Schulleitung bei der gesamtschulischen Umsetzung notwendiger Maßnahmen im Bereich Brandschutz, Erste Hilfe und die Mitwirkung im Krisenteam. Dabei steht die eigenständige Bearbeitung in enger Absprache mit der Schulleitung im Vordergrund. Zum Aufgabengebiet der zukünftigen Stelleninhaberin/ des Stelleninhabers gehört auch die aktive Mitarbeit an der Schul- und Qualitätsentwicklung, insbesondere auch

Stellenausschreibungen

in Bezug auf die Erstellung von Dokumentationen zur Erfüllung der gesetzten Ziele im Rahmen der Ziel- und Leistungsvereinbarung.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Brandschutz und Erster Hilfe sowie eine Mitgliedschaft im Krisenteam und Mitarbeit im Arbeitssicherheitsausschuss. Darüber hinaus werden ein hohes Maß an Innovationskraft, Kooperations- und Teamfähigkeit und Eigeninitiative erwartet. Zum Profil einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Regierungsbezirk Tübingen

88400 Biberach, Karl-Arnold-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2026.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Freie Michaelschule Heidenheim e. V.

Die Freie Michaelschule e. V. in Heidenheim (FMS) ist ein staatlich anerkanntes Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in privater Trägerschaft. Als wachsende Schule wird Verstärkung für das Team gesucht. Der sonderpädagogische Umgang mit Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf steht im Mittelpunkt. Bei allen Stellen ist ein volles, ebenso wie ein Teildeputat möglich.

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** sucht die FMS eine / einen

Konrektorin / Konrektor (w / m / d).

Erwartet wird von Ihnen:

- Leitung der Außenstelle, Bereich Sek. 1 (Bildungsgänge FS, HSA und WRS),
- Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes,
- Vorbereitung und Planung von Prüfungen,
- Erstellung von sonderpädagogischen Gutachten,
- Unterricht im Bereich Sek. 1,
- Systembetreuung PCs,
- Pflege der Homepage.

Ihr Profil:

- 1. und 2. Staatsexamen Sonderpädagogik (Förderschwerpunkt ESENT),
- überdurchschnittliche Fähigkeiten in den Bereichen Erziehung und Unterricht,
- Kompetenzen im Bereich Mitarbeiterführung,
- Identifikation sowie Mitarbeit an unserem Schulprofil,
- hohes Engagement sowie Eigeninitiative.

Die Schule sucht außerdem eine / einen

Klassenlehrerin / Klassenlehrer (w / m / d).

Erwartet wird von Ihnen:

- qualifizierte Führung einer Kleinklasse,
- zieldifferenzierte und individualisierende Unterrichtsgestaltung,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- Erstellung von Förderplänen und Teilnahme an Hilfeplangesprächen,
- intensive Elternarbeit,
- Erstellung von sonderpädagogischen Berichten / Gutachten.

Ihr Profil:

- 1. und 2. Staatsexamen Sonderpädagogik oder Ausbildung zur Heilpädagogin / zum Heilpädagogen oder Ausbildung zur Waldorflehrerin / zum Waldorflehrer,
- hohe sonderpädagogische Kompetenz im Umgang mit den Schülerinnen / Schülern,
- Teamfähigkeit,
- hohes Maß an Eigeninitiative,

Stellenausschreibungen

- Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität,
- Interesse und Mitarbeit an der Schulentwicklung.

Die Schule sucht außerdem eine / einen

Fachlehrerin / Fachlehrer (w / m / d).

Erwartet wird von Ihnen:

- kompetenzorientierter Fachunterricht in den Fächern Technik und Sport für die Klassen der Sekundarstufe I,
- Durchführung der Abschlussprüfungen (G und M-Niveau) im Fach Technik,
- zieldifferenzierte und individualisierende Unterrichtsgestaltung,
- Begleitung der Schüler im Bereich Berufsorientierung.

Ihr Profil:

- Studium Lehramt Sekundarstufe 1 (Technik und Sport),
- Qualifikation als Fachlehrerin / Fachlehrer für musisch-technische Fächer,
- Qualifikation als Arbeitserzieherin / Arbeitserzieher oder Erzieherin / Erzieher,
- Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität sowie Identifikation mit dem Schulprofil und Interesse an der Schulentwicklung,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.

Eine Beschäftigung erfolgt je nach Voraussetzung als Angestellte / Angestellter oder als beurlaubte Beamtin / Beamter. Beurlaubte Beamte behalten ihren Status bei. Zudem besteht an der Schule, ebenso wie an anderen staatlichen Schulen, die Möglichkeit verbeamtet zu werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **baldmöglichst** per E-Mail an die Schulleiterin Frau Nicole Heinrich

Freie Michaelschule e. V.

Talhof 2, 89522 Heidenheim

Telefon: 07321/279-360

E-Mail: n.heinrich@freie-michaelschule.de

Diakonie Kork Oberlin-Schulverbund

Der Oberlin-Schulverbund ist eine inklusive Bildungseinrichtung mit einer privaten Gemeinschaftsschule und einem privaten Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung mit einer Abteilung Klinikklassen für Patienten des Epilepsiezentrum und zwei pädagogischen Beratungsstellen. Multiprofessionelle Teams gestalten für die Schülerinnen und Schüler individuelle Bildungsangebote, welche sich an den Voraussetzungen, Begabungen, Bedarfen und Interessen der Kinder und Jugendlichen orientieren.

Zur Ergänzung des Kollegiums werden ab **sofort** eine / ein

Sonderschullehrerin (w / m / d) / Sonderschullehrer (w / m / d)

in Voll- oder Teilzeit sowie eine / ein

Fachlehrerin für G oder K (w / m / d) / Fachlehrer für G oder K (w / m / d)

in Voll- oder Teilzeit sowie eine / einen

Erzieherin, Physio- oder Ergotherapeutin (w / m / d) / Erzieher, Physio- oder Ergotherapeuten (w / m / d)

mit Interesse an einer Weiterqualifizierung zur Fachlehrkraft für Sonderpädagogik (w / m / d) gesucht.

Mit der Ausrichtung auf Inklusion befindet sich die Einrichtung derzeit im Aufbau und in der Entwicklung von Konzeptionen und Strukturen für gemeinsamen Unterricht, inklusiver Lerngruppen und kooperativer Organisationsformen. Der Oberlin-Schulverbund verfügt über ein breit angelegtes Netzwerk und arbeitet mit Hochschulen, Universitäten und Seminaren für Lehrerbildung zusammen.

Notwendige Voraussetzungen für die Stelle der Sonderschullehrkraft:

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt Sonderpädagogik,
- zugewandte Haltung zur Inklusion,
- Interesse an der Mitgestaltung von Schulentwicklungsprozessen.

Stellenausschreibungen

Notwendige Voraussetzung für die Stelle der Fachlehrkraft für G oder K:

- Ausbildung als Erzieherin / Erzieher, Therapeutin / Therapeut mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung,
- zugewandte Haltung zur Inklusion,
- Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Notwendige Voraussetzung für die Stelle der Erzieherin / des Erziehers, Physio- oder Ergotherapeutin / -therapeuten:

- Ausbildung bzw. bestandene Prüfung in einem der folgenden Berufe: Erzieherin / Erzieher, Heilerziehungspflegerin / Heilerziehungspfleger, Physiotherapeutin / Physiotherapeut, Ergotherapeutin / Ergotherapeut (w / m / d) oder eine vom Kultusministerium als gleichwertig und gleichartig anerkannte Qualifikation,
- zugewandte Haltung zur Inklusion,
- Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Geboten wird Ihnen:

- ein sehr interessantes, vielfältiges und abwechslungsreiches Arbeitsfeld,
- Mitarbeit in einem motivierten Schulleitungsteam,
- eigenverantwortliches, innovatives und kreatives Arbeiten mit vielfältigen Gestaltungsfreiräumen,
- Unterstützung durch die Schulleitung,
- eine Bildungseinrichtung in Bewegung,
- eine ansprechende Schule im ländlichen Raum mit attraktivem Schulgelände,
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und eine Einstellung im Beamtenverhältnis bei entsprechenden Voraussetzungen.

Darüber hinaus bietet Ihnen die Gesamteinrichtung der Diakonie Kork:

- ein Unternehmen, das sich an einem personenzentrierten Leitbild orientiert,
- arbeitsrechtliche Vergütung und Sicherheit nach TV-L Bund in Verbindung mit dem kirchlichen Arbeitsrecht der Evangelischen Landeskirche in Baden bzw. entsprechend beamtenrechtlicher Besoldung,
- kirchliche Zusatzversorgung (bei Lehrkräften im Angestelltenverhältnis),

- vielfältige interne und externe Fort- / Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Zuschüsse zur Kinderbetreuung / Unterstützung bei der Pflege Angehöriger,
- Entgeltumwandlung mit lukrativer Arbeitgeberbezugszuschussung (bei Lehrkräften im Angestelltenverhältnis),
- Ressourcen für umfassendes Führungskräfte Training,
- innerbetriebliches Gesundheitsmanagement,
- Businessbike,
- Altersteilzeit,
- Zuschuss zum Jobticket,
- betriebliche Krankenversicherung.

Besoldung für Lehrkräfte: TV-L bzw. Besoldungsgruppe Beamte.

Bewerberinnen / Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Eine Beurlaubung von Lehrkräften in den Privatschuldienst ist möglich.

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie von der Schulleiterin Bettina Maria Herr, Telefon 07851/84-5800, E-Mail: bmherr@diakonie-kork.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **baldmöglichst** an die

Diakonie Kork

Personalabteilung
Landstr. 1, 77694 Kehl-Kork

Verein Oberlinhaus Freudenstadt e.V.

Campus für Sozialpädagogik des Oberlinhauses Freudenstadt

Das Oberlinhaus Freudenstadt ist ein traditionsreiches kirchliches Bildungszentrum für Aus-, Fort- und Weiterbildung. An zwei Schul- und Ausbildungsstandorten in Freudenstadt engagiert es sich erfolgreich in den Bereichen Sozialpädagogik, der beruflichen Orientierung und Qualifizierung sowie der Gesundheit und Pflege. Mit seinen allesamt staatlich anerkannten Ersatzschulen ist das Oberlinhaus Freudenstadt Mitglied im Evangelischen Schulwerk Baden und Württemberg.

Am Standort Campus für Sozialpädagogik werden Sozialpädagogischen Assistentinnen / Assistenten und Erzieherinnen / Erzieher in beiden Schulformen (2BKSP

Stellenausschreibungen

und 3BKSPiT) ausgebildet und junge Menschen in den Bildungsgängen VAB-O und VAB qualifiziert. Ergänzend zu den Schulformen der Beruflichen Orientierung gibt es noch weitere berufsvorbereitenden Bildungsangebote sowie Qualifizierungsangebote im Auftrag der Agentur für Arbeit. Direkt angegliedert an die Bildungsangebote sind Internate für Schülerinnen / Schüler und Auszubildende sowie eine Kindertagesstätte (U3) mit zwei Gruppen.

Am Campus für Sozialpädagogik des Oberlinhauses Freudenstadt ist ab **September 2026** oder früher die Stelle der / des

Direktorin und Schulleiterin / Direktors und Schulleiters (w / m / d) (Bes Gr. A 16 LBO)

in Vollzeit als Mitglied der Geschäftsführung zu besetzen.

Das Oberlinhaus sucht eine engagierte Führungspersönlichkeit, die mit Vision, pädagogischem Profil und strategischem Weitblick die Zukunft unseres Campus für Sozialpädagogik aktiv gestaltet.

Ihre Aufgaben – Sie möchten gestalten

Sie leiten die staatlich anerkannten Ersatzschulen (Fachschule für Sozialpädagogik, VAB) am Campus für Sozialpädagogik des Oberlinhauses mit über 320 Ausbildungsplätzen und verantworten die Berufliche Bildung, das Internat und die Kinderkrippe. Dabei führen und fördern Sie die Mitarbeitenden, sichern Qualität und Wirtschaftlichkeit und verantworten die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens gemeinsam mit den Gremien des Oberlinhauses. Zudem vertreten Sie das Oberlinhaus in seinen landesweiten Netzwerkstrukturen und dem öffentlichen Umfeld in enger Abstimmung mit dem Direktor des Campus für Pflege.

Ihre Qualifikation – Sie bringen mit

Sie haben eine Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II, z. B. in Pädagogik, Psychologie, Theologie oder einem vergleichbaren Fach sowie einer pädagogischen Qualifikation und mehrjährige Unterrichtserfahrung an beruflichen Schulen. Sie verfügen bereits über Führungserfahrung und Kenntnisse im Qualitätsmanagement.

Ihre Persönlichkeit – Es zeichnet Sie aus

Sie überzeugen durch Lösungsorientierung, Belastbarkeit und Flexibilität. Systemisches Denken ist Ihnen vertraut. Gemeinsam mit den Teams gestalten und steu-

ern Sie zukunftsorientierte Projekte. Ihre Erfahrungen in konzeptionellem und strategischem Handeln helfen Ihnen dabei.

Angebot – Sie können sich freuen

Sie können sich auf eine herzliche und offene Atmosphäre sowie außergewöhnlich motivierte und engagierte Mitarbeitende freuen. Eine sinnstiftende und wertvolle Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum wartet auf Sie. Die grundlegende Einarbeitung in Ihre Aufgaben erfolgt durch den bisherigen Stelleninhaber.

Ihre Anstellung erfolgt nach AVR / TV-L Diakonie Württemberg bzw. nach LBO bei den entsprechenden Voraussetzungen. Eine Beurlaubung für beamtete Lehrkräfte ist nach dem Privatschulgesetz möglich. Eine Mitgliedschaft in einer der ACK angegliederten Kirchen setzen wir voraus.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Schierle, Vorsitzender des Verwaltungsrats des Oberlinhaus Freudenstadt e. V., Telefon 07248/9347979 (abends) und Herrn Awerbeck, Direktor des Oberlinhauses Freudenstadt, Telefon 07441/9109-11.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail oder per Post bis zum **31. Oktober 2025** an folgende Adresse:

Oberlinhaus Freudenstadt

Herr Hans-Henning Awerbeck, Direktor
Wildbader Str. 20, 72250 Freudenstadt

Telefon: 07441/9109-11

Telefax: 07441/9109-33

E-Mail: awerbeck@oberlinhaus-fds.de

Stellenausschreibungen

VERSCHIEDENE

Diözese Rottenburg-Stuttgart Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Ravensburg

Bei der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist ab dem **Schuljahr 2026/2027** bzw. zum **1. September 2026** im Rahmen des Lehrerprogramms des Landes Baden-Württemberg die Stelle einer / eines

Bildungsreferentin / Bildungsreferenten (w / m / d)

in Vollzeit für die Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Ravensburg, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg zu besetzen.

Die Katholische Erwachsenenbildung (keb) im Landkreis Ravensburg ist ein Anbieter der offenen Erwachsenenbildung mit Schwerpunkten in den Bereichen Kultur, Religion, Spiritualität, Familie, Senioren und Partnerschaft. Sie ist ein vom Land Baden-Württemberg anerkannter Träger der allgemeinen Weiterbildung.

Ihr Aufgabenfeld umfasst u.a.:

- Entwicklung, Planung und Organisationen von Kursen und Veranstaltungen,
- Beratung und Begleitung von Mitgliedseinrichtungen und Zielgruppen des Vereins,
- Vernetzung mit Partnern und Akteuren,
- Teilnahme und Organisation von Gremien und Planungsgruppen,
- eigene Referententätigkeit sowie Betreuung von Kurs- und Seminarleiterinnen / Seminarleitern,
- Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit,
- Übernahme organisatorischer, verwaltungstechnischer und planerischer Aufgaben in der Geschäftsstelle und im Verein.

Erwartet werden:

- Einsatzbereitschaft, methodische Sicherheit und organisatorisches Talent,
- kommunikative Kompetenz, Teamfähigkeit und Kreativität,
- Freude an der Arbeit mit Ehrenamtlichen,
- Zugehörigkeit zu einer Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK).

Geboten werden:

- gründliche Einarbeitung in die vielfältigen Aufgabefelder und Netzwerke,
- gute und vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeiten,
- große Gestaltungsspielräume in der Programm- und Projektgestaltung,
- gutes Betriebsklima in einem aufgeschlossenen, motiviertem Team mit einer etablierten Geschäftsstelle,
- Erwerb von Kompetenzen für spätere Tätigkeiten im Schulbereich.

Diese Stelle richtet sich an verbeamtete Lehrkräfte und Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis und kann im Rahmen des Lehrerprogramms übernommen werden. Die Stelle ist auf vier Jahre befristet. Nähere Informationen zum Lehrerprogramm finden Sie auf der Internetseite des Kultusministeriums unter der Rubrik Weiterbildungsförderung. Interessentinnen / Interessenten werden gebeten, nähere Auskünfte bezüglich einer möglichen Bewerbung bei ihrem zuständigen Regierungspräsidium einzuholen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für weitere Informationen zur keb Kreis Ravensburg, Internet: www.keb-rv.de, wenden Sie sich bitte an die stellvertretende Leiterin, Frau Gaby Merk, E-Mail: merk@keb-rv.de, Telefon 0751/36161-31.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **13. November 2025** per E-Mail an

keb-personal@bo.drs.de

**Diözese Rottenburg-Stuttgart
Hauptabteilung XI – Kirche und Gesellschaft,
Fachbereich Bildungsmanagement**
z. Hd. Frau Dr. Johanna Gebrande
Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Pädagogische Hochschule Weingarten

An der Pädagogischen Hochschule Weingarten sind zum **1. September 2026** folgende Stellen zu besetzen:

Zwei

Akademische Mitarbeiterinnen / Akademische Mitarbeiter (w / m / d)

als Abordnung im Fach Mathematik.

Kennziffer M560

Abordnung im Beamtenverhältnis, in Vollzeit (grundsätzlich teilbar), Besoldung bis A 13 oder Eingruppierung E 13 TV-L, befristet auf ein Jahr.

Kennziffer M561

Abordnung im Beamtenverhältnis, in Vollzeit (grundsätzlich teilbar), befristet auf drei Jahre, Besoldung bis A 13.

Aufgaben M560 und M561: Lehre im Umfang von 16 SWS in den verschiedenen Bereichen der Lehramtsstudiengänge Grundschule und Sekundarstufe 1 Mathematik und im Bachelorstudium Elementarbildung, Betreuung im integrierten Semesterpraktikum, Mitarbeit in der Beratungsstelle.

Stellenvoraussetzungen M560 und M561: Lehramt Grundschule oder Sekundarstufe 1 mit 2. Staatsexamen oder Master oder Bachelor Elementarbildung, schulpraktische Erfahrung oder Praxiserfahrung in der Kita erwünscht.

Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage des § 14 Abs. 2 TzBfG. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher grundsätzlich einstellungshindernd. Dies gilt auch für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Dies gilt nicht für Abordnungen!

Bei Fragen zu den Inhalten der Tätigkeit steht Ihnen Herr Prof. Dr. Huhmann zur Verfügung, E-Mail: huhmann@ph-weingarten.de

Menschen mit Schwerbehinderung haben bei gleicher Eignung Vorrang. Ein Nachweis ist beizufügen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **2. November 2025** *ausschließlich per E-Mail* (zusammengefasst in einem pdf-Dokument) an

bewerbung-fakultaetII@ph-weingarten.de

Pädagogische Hochschule Weingarten

Dekanin der Fakultät II

Kirchplatz 2, 88250 Weingarten